

## Information zu Hygiene und persönlicher Sicherheit von Atemschutz-Masken

Es wird sehr viel über die Vor- und Nachteile von FFP oder Mund-Nase-Masken geschrieben, aber was die praktische Anwendung, Reinigung und Desinfektion betrifft, gibt es kaum, bzw. teilweise irreführende und gefährliche Ratschläge!

### Anwendung und Tragezeit von zertifiziertem Mundschutz (Partikelfiltrierende Masken FFP)

- Bei dem aktuell in der Corona Krise propagierten FFP Masken handelt es sich um Atemschutzprodukte nach gesetzlicher Norm. Wir weisen darauf hin, dass die damit verbunden gesetzlichen Vorgaben auch zu Corona Zeiten eingehalten werden müssen. Insbesondere gewerbliche Anwender (Firmen, Büros, Gewerbe, Industriebetriebe) müssen alle berufsgenossenschaftlichen Vorgaben einhalten. Nichteinhaltung von Arbeitsplatzverordnungen kann diverse Strafmöglichkeiten für Unternehmen nach sich ziehen.
- Die Nutzung von Atemschutzprodukten regeln die Vorgaben der DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallvereinigung Spitzenverband) 112-190. Da Atemschutzmasken ohne Gebläse-Unterstützung eine körperliche Belastung wegen dem Atem-Differenzdruck darstellen, sind die Nutzungszeiten streng limitiert .

(Auszug aus den Regeln)

Nr.	Schutzausrüstungen	Tragedauer (min)	Erholungs-dauer (min)	Einsätze pro Arbeits-schicht	Arbeits-schichten pro Woche
5.1.3	Filtrierende Halbmaske ohne Ausatemventil	75	30	5	4 (2-1-2)
5.1.4	Filtrierende Halbmaske mit Ausatemventil	120	30	3	5

Quelle: <https://www.dguv.de/fb-psa/sachgebiete/sachgebiet-atemschutz/index.jsp>

Wir weisen darauf hin, dass Schutzmasken mit ungefiltertem Ausatemventil gerade NICHT für die Corona Zeiten geeignet sind, weil Aerosole des potentiell infizierten Trägers dann ungefiltert austreten können und Fremde gefährden können.

- Aus praktischer Sicht stellt sich die Frage, wie die Einhaltung der 75/30 Minuten Regel unter Corona aussehen kann. Muss sich der betroffene Arbeitnehmer während der „Erholungspausen“ dann einzeln in getrennten Räumen aufhalten und darf anderen nicht begegnen? Eine Rückfrage in einigen uns bekannten Betrieben hat ergeben, dass diese Vorgaben für Sie nicht realisierbar wären. Außerdem achten die angesprochenen Firmen darauf, dass Mitarbeiter Atemschutzmasken nicht unkontrolliert „privat“ in der Firma tragen, um die Vorgaben einzuhalten. Zudem muss der Arbeitnehmer darauf achten, das er den Rest des Tages, sobald er die „Arbeitsschicht“-Tragezeitsumme überschritten hat, keine FFP Maske mehr privat tragen soll.
- Die gleichen Tragezeit- und Entsorgungs-Anforderungen beschreibt die aktuelle Empfehlung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin unter dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Dokument „Empfehlung organisatorischer Maßnahmen zum Arbeitsschutz im Zusammenhang mit dem Auftreten von SARS-CoV-2, sowie zum ressourcenschonenden Einsatz von

**Verwendungshinweise zu den verschiedenen Gerätetypen unter Mangelbedingungen**

	Der regelhafte Filterwechsel	Arbeitsmedizinische Vorsorge	Tragedauer-Empfehlung	Erholungs-dauer
<b>FFP Masken zum einmaligen Gebrauch</b>				
FFP Halbmaske zur einmaligen Verwendung (Partikelfiltrierende Halbmaske "NR" (non reusable))	Entsorgung nach einer Schicht (8 Stunden) <b>oder bei Durchfeuchtung</b>	Angebots-vorsorge (biologische Arbeitsstoffe und Atemschutzgerät)	120 min. (ohne Ausatem-ventil 75 min.)	30 min.
FFP-Halbmasken (partikelfiltrierende Halbmaske) mit der	Entsorgung nach einer Schicht (8 Stunden) <b>oder bei Durchfeuchtung</b>	Angebots-vorsorge (biologische Arbeitsstoffe und Atemschutzgerät)	120 min. (ohne Ausatem-ventil 75 min.)	30 min.

Quelle: <https://www.baua.de/DE/Themen/Arbeitsgestaltung-im-Betrieb/Biostoffe/FAQ/pdf/Empfehlungen-organisatorische-Massnahmen.pdf>

**Personen mit Atemwegsproblemen, z.B. Asthma, Allergie sollten niemals ohne betriebsärztlichen oder ärztlichen Rat Atemschutzmasken tragen. Säuglinge und Kleinkinder sollten aufgrund von Erstickengefahr niemals Atemschutzmasken tragen.**

Hygiene von Atemschutz – Masken – Warnung vor Wiederverwendung

▪ **Aussage der DGUV**

Nach unserem jetzigen Wissensstand kann derzeit kein einheitliches Verfahren zur Dekontamination von partikelfiltrierenden Halbmasken und Partikelfiltern uneingeschränkt für alle sich auf dem Markt befindlichen Masken und Filter empfohlen werden.

Quelle: [https://www.dguv.de/medien/fb-psa/de/sachgebiet/sg\\_atemschutz/sg\\_atemschutz\\_dekontamination\\_halfmasken\\_2020\\_03\\_30\\_v3.pdf](https://www.dguv.de/medien/fb-psa/de/sachgebiet/sg_atemschutz/sg_atemschutz_dekontamination_halfmasken_2020_03_30_v3.pdf)

▪ **Aussage des Robert-Koch-Instituts**

Wiederverwendung nur längstens während einer Arbeitsschicht.  
Benutzte Einweg-FFP Masken/MNS (sind) nicht mit Desinfektionsmittel zu reinigen oder zu desinfizieren, da dies die Funktionalität der Maske negativ beeinflussen kann

Quelle: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Ressourcen\\_schonen\\_Masken.pdf](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Ressourcen_schonen_Masken.pdf)

**Fazit: FFP Masken sind Einwegmaterialien, nach Gebrauch entsorgen!**